

ANMELDETALON

Anmeldetalon zur VV 2017 IG Feministische Theologinnen

Name

Strasse

PLZ/Ort

E-Mail

IG-Frau ☐ ja ☐ nein

Ich komme zur:

- ☐ Vollversammlung.
- ☐ Weiterbildung.
- ☐ Ich bin leider verhindert.

☐ mit Imbiss (veg.) ☐ ohne Imbiss

☐ Ich brauche eine Weiterbildungsbestätigung.

Nicht vergessen!

**Vollversammlung &
Weiterbildung
IG Feministische Theologinnen**

**Montag, 13. März 2017
15.30–ca. 20.30 Uhr**

**Pfarrsaal Bruder Klaus
Aebistrasse 86, Biel**



IG Feministische Theologinnen
DEUTSCHSCHWEIZ · LIECHTENSTEIN

IG FEMINISTISCHE THEOLOGINNEN



**Religiöse Vielfalt
& Patchwork-
Religiositäten**

**Vollversammlung &
Weiterbildung 2017**

**Montag, 13. März 2017
15.30–ca. 20.30 Uhr**

Programm

15.30 Vollversammlung der IG

Traktanden

1. Begrüssung
2. Traktandenliste und Wahl der Stimmenzählerinnen
3. Protokoll der Vollversammlung 2016*
4. Jahresbericht 2016*
5. Jahresrechnung 2016 und Bericht der Revisorinnen
6. Budget 2017
7. Rücktritte und Wahlen
8. Statutenänderungen
9. Ausblick 2017
10. Datum, Ort VV 2018
11. Varia, Informationen, Berichte
12. AnFrauenDenken

17.30 Vegetarischer Imbiss

18.30 Weiterbildung

Religiöse Vielfalt und Patchwork-Religiositäten.
Input von Dr. theol. Doris Strahm und
Diskussion zu christlichen Identitäten in einer pluralistischen Welt.

ca. 20.30 Schluss

* einsehbar unter:

www.feministische-theologinnen.ch

Religiöse Vielfalt und Patchwork-Religiositäten

Christliche Identitäten in einer pluralistischen Welt

Wir leben in individualisierten und pluralistischen Gesellschaften. Wir haben die Wahl, wie wir leben, was wir denken und was wir glauben wollen. Das traditionelle Christentum verliert bei vielen Menschen an Bedeutung, wie die steigende Zahl von Kirchaustritten zeigt. Immer mehr Menschen suchen nach neuen, individuellen Formen von Religiosität – Stichwort «Patchwork-Religiosität». Und durch die Zuwanderung ist eine Vielfalt und ein Nebeneinander verschiedener Religionen in unserer Gesellschaft Realität geworden.

Die Theologin Doris Strahm zeigt in einem Input auf, wie christliche Identität immer schon im Wandel war, wie der religiöse Pluralismus unsere Gesellschaft prägt und was die Begegnung mit anderen Religionen für unseren Glauben heisst. Sie skizziert die Vision einer dialogischen Theologie, die christliche Identität nicht in Abgrenzung von anderen, sondern in Beziehung mit ihnen formt – verbunden durch die gemeinsame Suche nach der göttlichen Wahrheit.

Anschliessend Austausch und Diskussion in Gruppen.

Doris Strahm, Dr. theol., feministische Theologin, Mitgründerin des Interreligiösen Think-Tank, Vorstandsmitglied der IG Feministische Theologinnen

Kosten:

Die Veranstaltung ist kostenlos. Für die Teilnahme am Stehimbiss wird ein Unkostenbeitrag von **CHF 20.–** erhoben. Der Betrag wird vor Ort bar eingezogen.

Anmeldung:

bis zum **1. März 2017** an:
IG feministische Theologinnen, Geschäftsstelle,
Postfach 1654, 4001 Basel oder E-Mail an:
sekretariat@feministische-theologinnen.ch

Tagungsort:

Pfarreisaal Bruder Klaus, Aebistrasse 86, Biel

Wegbeschreibung:

Die Pfarrei Bruder Klaus ist zu Fuss in etwa 10 Minuten vom Bahnhof Biel erreichbar.

